



# Mit Umschulungen in eine erfolgreiche Zukunft

Ein Modell für Erwerbstätige in einem sich verändernden Arbeitsmarkt

**Robert Rudolph**

Mitglied der Geschäftsleitung



# Eckwerte für eine nachhaltige Umschulung

- Strukturell bedingte Zweitausbildung
- Neuorientierung für qualifizierte Erwachsene
- Verbindung von Schule und Praxis mit dualem Modell
- Bedarfsorientierung durch Engagement der Unternehmen
- Perspektive durch Ausbildungsvertrag und Arbeitsmarktintegration
- Massgeschneiderte Gestaltung des Umschulungsweges
- Aufwandsminimierung durch Anrechnung bereits erworbener Kompetenzen
- Berufsbefähigendes Bildungsangebot mit formalem, anschlussfähigem Abschluss (Berufslehre, tertiäre Bildung)
- Orientierung an bestehenden Strukturen und Instrumenten des formalen Bildungssystems und des Arbeitsmarktes

# 1. Orientierung und Anlaufstellen für Erwachsene

- Bei drohendem Verlust der Arbeitsmarktfähigkeit
  - Sensibilisierung für neue Berufskarriere
  - Niederschwellige Berufs- und Umschulungsberatung
  - Dienstleistungen für die Standortbestimmung
- 
- Kantone und Branchen bieten Beratungsleistungen an
  - Branchenorganisationen liefern Informationen

## 2. Partnerschaften für Umschulungen bilden

- Fachkräftemangel führt zu attraktiven Angeboten der Unternehmen
- Matching von Interessierten und Betrieben
- Neue Vertragsmodelle schaffen Sicherheiten für Teilnehmer und Betrieb
- Massgeschneiderte Umschulungen bilden die Brücke

# 3. Erwachsenengerechte Bildungsangebote

Entwicklung durch Branchenorganisationen und Bildungsanbieter

- Berufsbegleitend
- Praxisorientiert
- Schlanker Ausbildungsplan
- Modularer, fragmentierbarer Aufbau
- Teilabschlüsse mit Branchenzertifikat

# 4. Finanzierung der Lebenskosten

## **Grundsatz:**

Teilnehmer bestreiten die Lebenskosten grösstenteils durch eigene Arbeitsleistung

## **Ergänzende Finanzierungen:**

Arbeitgeber, Branchenfonds, kantonale Bildungsfonds, Stipendien, Darlehen, usw.

➤ **Massgeschneidertes Finanzierungspuzzle**

# Umsetzung in der MEM-Branche

- Pilotprojekte in verschiedenen Kantonen bilden
  - Unternehmen
  - Bildungsanbieter
  - Bildungs- und Arbeitsämter der Kantone
  - Unterstützung durch SBFI
- Umsetzungskonzept im Sommer 2018
- Aufbau der Pilotstrukturen bis Ende 2018
- Erste Durchführung von Umschulungen 2019
- Branchenfonds prüfen

# Alle Akteure stehen in der Verantwortung

Damit die Umsetzung gelingt ist der Beitrag aller Akteure  
im Bildungssystem gefragt

Mit dem Modell können die Herausforderungen der Zukunft  
im Arbeitsmarkt gemeistert werden